Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 6 (1933)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: Einteilung der Ftg. Of.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die 250 Seiten umfassende Arbeit des bekannten Reichswehr-Nachrichten-Offiziers gibt einen überaus interessanten Einblick in den Werdegang der Telegraphentruppe. Zudem vermittelt sie Episoden aus dem Weltkriege, die wiederum beweisen, welche gewaltige Aufgaben dem Uebermittlungsdienste zufielen. Als interessantes Detail halten wir fest, dass im Jahre 1910 grosse Manöver abgehalten wurden zur Abklärung der Frage: Doppelbetrieb oder reiner Fernsprechbetrieb. Aus einem Bericht vom 1. Nov. 1911 ist zu entnehmen, dass der reine Fernsprechbetrieb glänzend die Probe bestanden hatte. Unser Material aus dem Jahre 1912 ist noch vorwiegend auf Doppelbetrieb eingestellt. — Auch unsere Funker finden in dem Buche aufklärende Angaben über die Entwicklung ihrer Waffe.

Im Verlag «Offene Worte» Berlin ist soeben erschienen die «Nachrichten-Fibel», ein sehr instruktives Handbuch. Als besonders beachtenswert erachten wir z. B. die 12 Bilder «Falsch — richtig» über das Aufstellen von Signalstationen. Das handliche Büchlein wird allen, die Unterricht an Mannschaften erteilen müssen, wertvolle Fingerzeige geben.

Kompagniekommandanten und allen, die es einmal werden wollen, sei das Studium des Heftes III der Ausbildungsvorschriften für die Nachrichtentruppe über Gliederung und Einsatz der Nachrichtenverbände empfohlen. Die in unserer Felddienstordnung Zif. 111 erwähnte Instruktion für den Uebermittlungsdienst hat sechs Jahre nach Ausgabe der F. D. immer noch nicht das Licht der Welt erblickt. Hier finden wir die Grundsätze aufgestellt, die auch in einem schweiz. Reglemente dereinst festgehalten werden müssen.

Einteilung der Ftg. Of.

Auf vielseitigen Wunsch geben wir nachstehend die Einteilung sämtlicher Ftg. Of. bekannt.

Armeestab: Major Wittmer, Grenchen; Hptm. Bourquin, La Chaux-de-Fonds; Hptm. Glauser, Bern.

Armeekorpsstäbe: A. K. Stab 1: Oblt. Fellrath, Neuchâtel; A. K. Stab 2: Hptm. Meier, Thun; A. K. Stab 3: Oblt. Locher, Winterthur.

Tg. Kp. 1: Oblt. Guisolan, Fribourg; Tg. Kp. 11: Lt. Magnin, Fribourg; Tg. Kp. 2: Lt. Moosmann, Bern; Tg. Kp. 12: Oblt. Bargetzi, Biel; Tg. Kp. 3: Lt. Kappeler, Bern; Tg. Kp. 13: Lt. Wolf, Bern; Tg. Kp. 4: Oblt. Merz, Olten; Tg. Kp. 14: Oblt. Baumann, Luzern; Tg. Kp. 5: Lt. Bernhard, Zürich; Tg. Kp. 15: Oblt. Nessi, Lugano; Tg. Kp. 6: Lt. Giamara, Bern; Tg. Kp. 16: Oblt. Meier E., Zürich; Tg. Kp. 7: Lt. Glutz, Bern; Tg. Kp. 17: Lt. Halter, Zürich; Tg. Kp. 18: Lt. Bürki, Bern; Tg. Kp. 19: Hptm. Penon, Sierre; L. W. Tg. Kp. 10: Oblt. Meier J., Zürich; Stab St. Gotthard Bes.: Hptm. Bürki, Basel; z. D.: Lt. Biser, Zürich.

SEKTIONSMITTEILUNGEN

ZENTRAL-VORSTAND DES EMFV

Offizielle Adresse: Zentralpräsident Dr. H. Wolff, Riehenstrasse 12, Basel

SEKTION BASEL

OFFIZIELLE ADRESSE: POSTFACH BASEL 1

Aenderung im Vorstand: Wegen dienstlicher Versetzung nach Olten ist es Kamerad Brunner nun doch nicht mehr möglich, sein Amt als Präsident der Sektion Basel weiterzuführen. Unser Vizepräsident, Kamerad Max Bub, ist beruflich zu sehr in Anspruch genommen, um die Präsidentschaft anzunehmen. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die nächste Monatsversammlung zu verbinden mit einer *ausserordentlichen Generalversammlung,* 3. Mai 1933, 2030 Uhr, im Hotel «Metropole», in der die Wahl des neuen Präsidenten und eventuelle Ersatzwahlen vorgenommen werden sollen. Gleichzeitig läuft der Anmeldetermin für die S.U.T. ab.

Adressänderung: In Ausführung des Beschlusses der letzten M.V. hat die Sektion Basel ein Postfach gemietet. Wir bitten, in Zukunft alle, die Sektion betreffenden Korrespondenzen an Sektion Basel des EMFV, *Postfach Basel 1* zu adressieren.

Sektion Basel: Ausserordentliche Generalversammlung am 3. Mai 1933